

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

28.11.1908 - Friedrich von Schiller: Wilhelm Tell.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.



43

Oldenburg.

Sonnabend, den 28. November 1908.

Außer Abonnement.

Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Schülervorstellung für die Oldenburger Schulen.
Freiplätze haben zu dieser Vorstellung keine Giltigkeit.

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Fr. von Schiller.

In Szene gesetzt vom Regisseur Hans Ebert.

Personen:

Hermann Gessler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Hans Ebert.	Seppi, Hirtenknabe	Alice Sternberg.
Werner Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Curt Eberhardt.	Gertrud, Stauffachers Gattin	Betty Klinder.
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Alfred von Krebs.	Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter	Frieda Salbern.
Werner Stauffacher, Landleute aus Schwyz	Josef Nigrini.	Bertha von Brunneck, eine reiche Erbin	Else Bischoff.
Konrad Hunn,	Adolf Winterhelbt.	Armgard,	Betty Klinder.
Stel Neding,	Wilhelm Goeß.	Max Kühne, Bäuerinnen	Julie Grube.
Hans auf der Mauer,	Carl Kiewer.	Elsbeth,	Frieda Bülow.
Waltherr Fürst	Carl Weiß.	Hildegard,	Fanny Heilmann.
Wilhelm Tell	Paul Roth.	Waltherr, } Tells Knaben	Tony Kupprecht.
Höffelmann, der Pfarrer	Harry Berber.	Wilhelm, }	Max Hante.
Petermann, der Sigrift aus Uri	Adolf Schröder.	Friedrichardt, } Söldner	Leonhard Hertel.
Kuoni, der Hirt	Paul Roth.	Leuthold, }	Paul Heidrowski.
Werni, der Jäger	Alfred von Krebs.	Rudolf der Harras, Gesslers Stallmeister	Heinrich Colmar.
Kaudi, der Fischer	Ludwig Widmann.	Süssli, der Flurschütz	Carl Stauber.
Arnold vom Melchthal	Leon Jaccard.	Ein Fischer	Adolf Schröder.
Konrad Baumgarten aus Unterwalden	Jaques Ott.	Fronvogt	Erich Borré.
Meier von Sarnen	Carl Stauber.	Meister Steinmey	Erwin Stein.
Strudt von Winkelried	Erich Borré.	1. Gefell	Harry Berber.
Kunz von Gerfau	Zula Aschhoff.	2. Gefell	Jaques Ott.
Senny, Fischertnabe		Alter Mann	Josef Nigrini.
		Barmherzige Brüder, Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten. Soldaten. Landenbergische Reiter.	

Zwischenakts-Musik:

1. Einleitung mit Gesang von F. Manns.
2. Allegro von Mendelssohn.
3. „Schöne Maiennacht“ von Reinecke.
- 4a. Overture von Kellera-Bela.
- 4b. Zwischenakt von Riccius.
5. Overture zu „Tell“ von Rossini.

Nach dem 3. Aufzuge Pause von 15 Minuten.

Krank: Frau Giesecke. Herr Direktor Ulrichs.

Kassen-Preise: 50 und 25 Pfg.

Kassenöffnung 3 Uhr. Anfang 3 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende nach 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sonntag, den 29. November 1908. 38. Vorstellung im Abonnement. Freiplätze haben keine Giltigkeit.

Die Dollarprinzessin. Operette in 3 Akten von A. W. Willner und F. Grünbaum. Musik von Leo Fall. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.